



Sharon Petralia

Substitutin, MLaw

Kontakt

Standort Zürich
Tel. +41 58 200 39 00
sharon.petralia@kellerhals-carrard.ch

Kellerhals Carrard Zürich

Rämistrasse 5
Postfach
8024 Zürich

„Ein gut formuliertes Problem ist ein halb gelöstes Problem.“ — Charles Kettering

Sharon Petralia ist seit Oktober 2026 als Substitutin bei Kellerhals Carrard tätig. Sie absolvierte ihr Bachelor- und Masterstudium in Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und promoviert dort derzeit. Vor ihrem Eintritt bei Kellerhals Carrard war sie als wissenschaftliche Assistentin an zwei Lehrstühlen sowie als Doktorandin im interdisziplinären Forschungsprogramm «URPP Human Reproduction Reloaded | H2R» tätig. Zuletzt lag ihr fachlicher Schwerpunkt im Immaterialgüter-, Wettbewerbs- und Kartellrecht; zuvor befasste sie sich insbesondere mit medizin- und familienrechtlichen Fragestellungen. Ihre Dissertation widmet sich patentrechtlichen Zugangsfragen im Zusammenhang mit der CRISPR-Cas9-Technologie und wird von Prof. Dr. Peter Georg Picht betreut. Ihre fachlichen Interessen liegen insbesondere im Immaterialgüterrecht, im Wettbewerbs- und Kartellrecht, im Medizinrecht sowie im allgemeinen Wirtschaftsrecht.

Werdegang

- Seit 2023
Doktorandin, URPP H2R, Prof. Dr. iur. Peter G. Picht, Universität Zürich
 - 2024-2026
Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. iur. Peter G. Picht, Lehrstuhl für Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht, Universität Zürich
 - 2022-2023
Wissenschaftliche Assistentin und Hilfsassistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. iur. Dr. h.c. Andrea Böhler, Lehrstuhl für Privatrecht und Rechtsvergleichung, Universität Zürich
-

Ausbildung

- Seit 2023
Doktorandin, URPP H2R, Prof. Dr. iur. Peter G. Picht, Universität Zürich
 - 2023
MLaw, Universität Zürich
 - 2022
BLaw, Universität Zürich
-

Sprachen

Englisch, Deutsch

Publikationen & Referate

Wenn ich das gewusst hätte

Artikel in der Schweizerischen Ärztezeitung

Sharon Petralia

2023

Evaluation der Gerichtspraxis nach der Revision des Unterhaltsrechts
mit Fokus auf die Obhutsregelung

Studie, BüroBass, Auftraggeber/in: Bundesamt für Justiz (BJ)

Linus Cantieni, Sharon Petralia, 2023

Zeno Raveane, Barbara

Borkowski, Andrea Büchler,

Heidi Simoni, Silvan Müggler,

Anja König, Patrik Gatja,

Heusser Caroline, Heidi Stutz
